

Unser Frankaland.

Gibt den no a schwissi Gegend, als no a unser Frankaland.
Es steht fest und stund ganz rein, sis a wichtichs Paradies.

Von der Feme rauscha d' Wälder. In da Läng wächst grüter Wein
In da Täler klari Bachli, auf der Höhe, ist d' Luft so'n rein.

Schäni Schlosser auf da Höhe, schäni stoh ins weite Land,
ind dia alts Ritterbüchli, san im ganza Land behaft.

Kloster sind viel Gotteshäuser, gibts bei uns in grosser Zahl.
Gestlichkeit und netti Menschen, findet mer fast inverall.

Auf der Berg, schwissi Weiler, Städt und Dörfl drunternein,
Bloma Blüthe in da Gärthli, nirgends hinkt es schwissi sei.

Bier und Fleisch san dia Menschen, inverall an jedem Ort.
Schäni Brüssli, schäni Mädeli, Freia sich sind leiba doot.

Hie a schwässer Menschenmühle, sis ganz quis so'n wie i work.
Denn kann gar net anders sei. Des Frankaland, des is a Gotts
Gottser Fei.